

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens
Angaben zum Produkt

Handelsname: **2,5-Dichlorophenol**
Artikelnummer: B24787
 L01928
Hersteller/Lieferant: Alfa Aesar GmbH & Co.KG
 Zeppelinstrasse 7
 D-76185 Karlsruhe / Germany
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
Notfallauskunft: Giftnotruf Universität Mainz / Poison Information Center Mainz
 www.giftinfo.uni-mainz.de Telefon:+49(0)6131/19240

 E-mail: gcat@matthey.com
 www.alfa-chemcat.com

2 Mögliche Gefahren
Gefahrenbezeichnung:

 Xn Gesundheitsschädlich
 N Umweltgefährlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
 R 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Klassifizierungssystem:
 HMIS Ratings (Skala 0-4)
 (Hazardous Materials Identification System)**

HEALTH	2
FIRE	1
REACTIVITY	1

Gesundheit (akute Wirkung) = 2
 Entflammbarkeit = 1
 Reaktivität = 1

GHS-Kennzeichnungselemente

Warnung

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 H315 - Verursacht Hautreizungen.
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
 H335 - Kann die Atemwege reizen.



H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Prävention:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung tragen.

Reaktion:

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:
 Bezeichnung (CAS-Nr.)** 2,5-Dichlorophenol (CAS# 583-78-8)
Identifikationsnummer(n)
EINECS-Nummer: 209-520-4

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 Sofort ärztlichen Rat einholen.
nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
 Sofort ärztlichen Rat einholen.
nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
 Chlorwasserstoff (HCl)
Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 Vollschutzanzug tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen: Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne vorhergehende ordnungsgemäße Erlaubnis der Behörde unterbinden.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
zu beachten: TRGS 201 Kennzeichnung von Abfällen beim Umgang
Zusätzliche Hinweise: Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:
Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten.
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Handelsname: 2,5-Dichlorophenol

(Fortsetzung von Seite 1)

Lagerklasse:
Klassifizierung nach
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschnittliche Absauggeschwindigkeit von mindestens 30 m/min aufweist.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Entfällt
Zusätzliche Hinweise: Keine Daten

Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und
Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Atemschutz:
Handschutz:
Handschuhmaterial

Schutzbrille.
Gesichtsschutz.
Arbeitsschutzkleidung.

Augenschutz:

Körperschutz:

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Form: kristallin
Farbe: hellbraun
Geruch: phenolartig

Zustandsänderung
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 55-58°C
Siedepunkt/Siedebereich: 211°C
Sublimationstemperatur/-beginn: Nicht bestimmt

Flammpunkt: Nicht anwendbar

Zündtemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:
untere: Nicht bestimmt
obere: Nicht bestimmt

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Dichte: Nicht bestimmt

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
Wasser bei 20°C: 2 g/l

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende
Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel
Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Chlorwasserstoff (HCl)

11 Toxikologische Angaben**Akute Toxizität:****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	946 mg/kg (mus)
		580 mg/kg (rat)

Primäre Reizwirkung:
an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
am Auge: Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Sonstige Angaben (zur experimentellen

Toxikologie): Im Tierversuch traten mutagene Effekte auf.
Zusätzliche toxikologische Hinweise: Nach unserem derzeitigen Wissensstand ist die akute und chronische Toxizität dieses Stoffes nicht gänzlich bekannt.
Gefahr durch Hautresorption.
Keine Daten zur Klassifizierung dieses Stoffes hinsichtlich seiner Karzinogenität aus EPA, IARC, NTP, OSHA oder ACGIH verfügbar.

12 Umweltspezifische Angaben

Ökotoxische Wirkungen:
Bemerkung: Giftig für Fische.
Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Jegliche Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne vorhergehende dezidierte Erlaubnis der Behörde unterbinden.
giftig für Wasserorganismen

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:
Empfehlung: Für die ordnungsgemäße Entsorgung halten Sie sich bitte an staatliche, lokale oder nationale Regelungen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: 2,5-Dichlorophenol

(Fortsetzung von Seite 2)

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**Ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 6.1 (T2) Giftige Stoffe
Kemler-Zahl: 60
UN-Nummer: 2020
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 6.1
Besondere Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)
Bezeichnung des Gutes: 2020 CHLORPHENOLE, FEST
Begrenzte Menge (LQ): LQ9
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: E

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

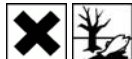
IMDG/GGVSee-Klasse: 6.1
UN-Nummer: 2020
Label: 6.1
Verpackungsgruppe: III
Marine pollutant: Ja (P)
Richtiger technischer Name: Symbol (Fisch und Baum)
CHLOROPHENOLS, SOLID

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: 6.1
UN/ID-Nummer: 2020
Label: 6.1
Verpackungsgruppe: III
Richtiger technischer Name: CHLOROPHENOLS, SOLID

UN "Model Regulation":

UN2020, CHLORPHENOLE, FEST, 6.1, III
Umweltgefährdender Stoff, fest; Marine Pollutant

15 Angaben zu Rechtsvorschriften**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:****Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

R-Sätze:
21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Gebrauch nur durch technisch qualifizierte Personen.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**16 Sonstige Angaben:**

Arbeitgeber sollen diese Information nur als Ergänzung zu deren eigenen Ergebnissen betrachten und unabhängig über deren Anwendbarkeit entscheiden, sodass die richtige Anwendung und somit die Gesundheit und Sicherheit der Angestellten gewährleistet ist. Diese Information beinhaltet keine gesetzliche Garantie und jeglicher Gebrauch des Produktes abweichend von diesem Sicherheitsdatenblatt, oder der Gebrauch in Kombination mit irgendeinem anderen Produkt oder Prozess obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Kontakt:

Zachariah Holt

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
P: Marine Pollutant
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
HMIS: Hazardous Materials Identification System (USA)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent